

BASF verkauft Standort für Prozesskatalysatoren in China an Süd-Chemie

Die BASF hat heute (20. April 2009) bekannt gegeben, dass sie eine Vereinbarung zum Verkauf ihres Standorts zur Herstellung von Prozesskatalysatoren in Nanjing/China mit der Süd-Chemie AG unterzeichnet hat. Die Süd-Chemie ist ein weltweit führendes Spezialchemieunternehmen für Katalysatoren und Adsorbentien mit Sitz in München. Der verkaufte Standort ist völlig unabhängig vom BASF-Verbundstandort Nanjing. Beide Unternehmen vereinbarten Stillschweigen über den Kaufpreis und weitere finanzielle Details.

Der von der Süd-Chemie übernommene Standort stellt mehr als 30 verschiedene Syngas-Katalysatoren her, unter anderem für die Produktion von Ammoniak und Methanol. BASF und Süd-Chemie arbeiten zur Zeit an einer Übergangsregelung für die rund 400 Mitarbeiter am Standort. Auch nach dem Verkauf des Katalysatorenstandorts in Nanjing will die BASF ihre Position als führender Hersteller von Prozesskatalysatoren ausbauen und für ihre Kunden der bevorzugte Anbieter von Katalysatoren sein.

„China bleibt ein wichtiger Markt für unser Geschäft mit Prozesskatalysatoren. Die integrierten Standorte der BASF in China bieten die beste Grundlage für unser Wachstum im chinesischen Katalysatorenmarkt“, sagte Wilfried Seyfert, Group Vice President,

20. April 2009
P 202/09
Gareth Rees
Telefon: +49 621 60-20732
Fax: +49 621 60-92693
gareth.rees@basf.com

Fachpresse:
Alexandra Kutschenreuter
Telefon: +49 621 60-43920
Fax: +49 621 60-6643920
alexandra.kutschenreuter@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.com>
Corporate Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
Telefax: +49 621 60-92693
presse.kontakt@basf.com

Process Catalysts and Technologies. „Der Katalysatorenstandort weist keine Synergien mit der breiten Produktionsplattform der BASF in China auf. Deshalb haben wir beschlossen, ihn zu verkaufen. Dies ist Teil der weltweiten Maßnahmen zur Restrukturierung und Effizienzsteigerung der BASF-Gruppe.“

Dr. Günter von Au, Vorstandsvorsitzender der Süd-Chemie AG, sagte: „Der Erwerb der Syngaskatalysatorenproduktion in Nanjing ist ein wichtiger strategischer Eckpfeiler für die Expansion der Süd-Chemie in China und den Ausbau unseres Katalysatorengeschäfts in Asien. Mit dem neuen Standort stärken wir nicht nur unsere Marktposition im chinesischen Wachstumsmarkt für Katalysatoren zur Umwandlung von Kohle zu hochwertigen Chemieprodukten, sondern festigen auch unsere Position als weltweiter Technologie- und Marktführer in diesem Geschäftsfeld.“

Über den Unternehmensbereich Catalysts

Der Unternehmensbereich Catalysts der BASF ist der weltweit führende Anbieter von Umwelt- und Prozesskatalysatoren. Er bietet hervorragende Expertise bei der Entwicklung von Technologien zum Schutz der Luft, zur Produktion von Kraftstoffen und zur effizienten Herstellung einer Vielzahl von Chemikalien, Kunststoffen und Adsorbentien.

Über BASF

BASF ist das führende Chemie-Unternehmen der Welt: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen und Veredelungsprodukten bis hin zu Pflanzenschutzmitteln, Feinchemikalien sowie Öl und Gas. Als zuverlässiger Partner hilft die BASF ihren Kunden in nahezu allen Branchen, erfolgreicher zu sein. Mit hochwertigen Produkten und intelligenten Lösungen trägt die BASF dazu bei, Antworten auf globale Herausforderungen wie Klimaschutz, Energieeffizienz, Ernährung und Mobilität zu finden. Die BASF erzielte 2008 einen Umsatz von mehr als 62 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende rund 97.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.